

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, 30.05.2017

Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Pro Augsburg beantragt, durch die Verwaltung prüfen zu lassen, in wie weit ein Teil der Augsburger Stadtbäche zusätzlich geöffnet werden kann.

Im Rahmen der Bewerbung zum Weltkulturerbe spielt das Erleben und sichtbar werden der Augsburger Stadtbäche eine wichtige Rolle. Mehr offen gelegte Bäche und Kanäle könnten die Bewerbung weiter untermauern. Viele Stadtbäche sind heute noch verschlossen, zumindest einige könnten der Bevölkerung durch Offenlegung erlebbar gemacht werden. Das Erleben dieser Bäche stellt einen erheblichen Erholungswert dar. Bei den durch den Klimawandel häufigeren heißen Sommern könnte die abkühlende Wirkung der offen gelegten Bäche zur Verbesserung des innerstädtischen Mikroklimas beitragen und eine lokale Temperatursenkung bewirken. Dies wirkt sich auf Menschen, Tier- und Pflanzenwelt günstig aus.

In diesem Zusammenhang ist auch zu prüfen, ob nicht durch Fernkälte, gewonnen aus Stadtbächen und Grundwasser, zur Energie- neutralen Gebäudekühlung im Sommer herangezogen werden kann. In der Landeshauptstadt München wird dies seit Jahren mit großem Erfolg praktiziert.

Mit freundlichen Grüßen



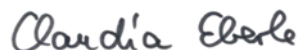
Dr. Rudolf Holzapfel
Fraktionsvorsitzender Pro Augsburg



Thomas Lis
Stellvertr. Fraktionsvorsitzender Pro Augsburg



Beate Schabert-Zeidler
Stadträtin Pro Augsburg



Claudia Eberle
Stadträtin CSM